

Primarstufe Erlensträsschen



**Informationen zum Schuljahr
2021/2022**

Inhalt

Begrüßung	3
Kindergärten / Primarschule	4-5
Förderung	6
Tagesstruktur	7
Team	8
Schuljahresprogramm 2021/2022	9
Rund um die Schule	10-12
Zusammenarbeit Eltern – Schule	13
Schulrat / Elternrat	14
Adressen und Kontakte	15

Riehen ist seit 2011 eine mit dem UNICEF-Label ausgezeichnete „Kinderfreundliche Gemeinde“.



Die Gemeinde setzt sich aktiv dafür ein, dass die Rechte der Kinder auf Schutz, Förderung, Gleichbehandlung und Partizipation umgesetzt werden.

Begrüssung



«Wenn der Wind der Veränderung weht,
bauen die einen Mauern, die anderen Windmühlen.»

Chinesisches Sprichwort

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte
Liebe Schülerinnen und Schüler
Liebes Team und Schulpersonal

Nach über einem Jahr steht unser gesellschaftliches und wirtschaftliches Leben noch immer ganz im Zeichen der Pandemie. Privat und in der Schule sind wir alle mit verschiedenen Einschränkungen konfrontiert.

Zu den Hygiene- und Distanzmassnahmen der ersten Welle kam in diesem Jahr auch noch die Maskenpflicht dazu. Und für uns als Schule besonders einschneidend: auf gemeinsame Aktivitäten, Feiern und Ausflüge, jene Erlebnisse also, die für den Zusammenhalt der Gemeinschaft von eminenter Bedeutung sind, muss noch immer verzichtet werden.

Bekanntlich wird Kindern und Jugendlichen in dieser Zeit sehr viel an Flexibilität, Verständnis und Eigenverantwortung abverlangt, während gerade viele von ihnen unter dem verordneten «social distancing» besonders leiden. Wir sind uns bewusst, dass die aktuelle Situation eine grosse Belastung für Sie und Ihre Familien darstellt.

Gleichzeitig darf ich an dieser Stelle den Schülerinnen und Schülern, Eltern und Lehrpersonen sowie dem Schulpersonal für den unermüdlichen und vorbildlichen Einsatz in Zeiten der «Veränderung» von Herzen danken. Alle haben in ihrem Verantwortungsbereich das Beste gegeben für ein kontinuierliches Funktionieren unseres Schulbetriebs, für grösstmögliche «Normalität» im Klassenzimmer, für den sprichwörtlichen Bau von Windmühlen.

Nun, da ich diese Zeilen schreibe, gibt es – Gott sei Dank – wieder begründete Hoffnung auf baldige Lockerungen. Dies ermutigt mich, schon jetzt darüber zu informieren, dass für den kommenden September ein Schulfest geplant ist. Wie schön wäre es doch, wieder einmal gemeinsam feiern zu dürfen!

Abschliessend darf ich Ihnen/Euch mitteilen, dass wir ab Schuljahr 2021/2022 neu eine Einführungsklasse mit sieben SchülerInnen führen werden. Zudem begrüssen wir am 16. August 17 neue Kindergartenkinder und 21 ErstklässlerInnen am Schulstandort Erlensträsschen. Das Team freut sich auf die künftige Zusammenarbeit mit Ihnen/Euch und darauf, die kommenden Herausforderungen gemeinsam anzupacken.

Freundliche Grüsse
Ruth Flück, Schulleitung

Kindergärten / Primarschule



Unterrichtszeiten Kindergarten

Einlaufzeit	08.00 Uhr – 08.30 Uhr
Mo bis Fr	08.00 Uhr – 12.00 Uhr
Di oder Do	14.00 Uhr – 16.00 Uhr

Unterrichtszeiten Primarschule

Einführungsklasse

Mo bis Fr	08.00 Uhr – 12.15 Uhr
Do	14.00 Uhr – 15.45 Uhr

1. Klasse

Mo bis Fr	08.00 Uhr – 12.15 Uhr
Di oder Do	14.00 Uhr – 15.45 Uhr (Abteilungsunterricht)

2. Klasse

Mo bis Fr	08.00 Uhr – 12.15 Uhr
Fr	14.00 Uhr – 15.45 Uhr

3. und 4. Klasse

Mo bis Fr	08.00 Uhr – 12.15 Uhr
Mo und Do	14.00 Uhr – 16.30 Uhr

5. Klassen

Mo bis Fr	08.00 Uhr – 12.15 Uhr
Di und Fr	14.00 Uhr – 15.45 Uhr
Mo	14.00 Uhr – 16.30 Uhr

Der kirchliche Religionsunterricht findet am Dienstag- **oder** Donnerstagnachmittag statt.

6. Klasse

Mo bis Fr	08.00 Uhr – 12.15 Uhr
Mo und Fr	14.00 Uhr – 15.45 Uhr
Di	14.00 Uhr – 16.30 Uhr

Der kirchliche Religionsunterricht findet am Montagnachmittag statt.

Für die 5. und 6. Klasse gilt:

Schülerinnen und Schüler, die den Religionsunterricht nicht besuchen, haben an diesem Nachmittag frei.

Vorgehen im Krankheitsfall

Kindergarten

Abmeldung vorgängig telefonisch bei der Klassenlehrperson, spätestens am Morgen zwischen 08.00 Uhr und 08.15 Uhr im Kindergarten. Wenn Ihr Kind einmal nicht im Kindergarten ankommen sollte und von Ihnen keine Abmeldung vorliegt, wird sich die Lehrperson ab 08.30 Uhr bei Ihnen melden.

Primarschule

Melden Sie Ihr Kind bei unvorhergesehenen Absenzen zwischen 07.30 Uhr und 08.00 Uhr telefonisch beim Schulsekretariat ab: Tel. 061 208 60 12. Wenn Ihr Kind einmal nicht in der Schule ankommen sollte und wir auch keine Meldung erhalten haben, wird Sie die Lehrerin/der Lehrer oder die Sekretärin anrufen.

Schulbesuche

Kindergarten und Primarschule

Offizielle Besuchstage finden keine statt. Sie sind jedoch jederzeit herzlich eingeladen, die Klassen im Unterricht zu besuchen. Melden Sie Ihren Besuch bis spätestens am Vortag direkt bei der Klassen- resp. Fachlehrperson an. Damit sich Kinder und Lehrpersonen in ungestörtem Rahmen kennen lernen können, bitten wir Sie, in der ersten Klasse bis nach den Herbstferien mit Besuchen zuzuwarten. Die Lehrpersonen sind dankbar, wenn sie in den Pausen von Ihnen nicht in Anspruch genommen werden.

Pausenverpflegung

Kindergarten und Primarschule

Eine gesunde Zwischenverpflegung ist für den langen Schulmorgen unerlässlich. In der Primarschule führen wir das gesunde Znüni aus dem Kindergarten weiter. Empfohlen werden z.B. frische Früchte, rohes Gemüse, Vollkornbrot, Reiswaffeln oder Knäckebrot belegt mit Käse oder Kräuterquark. Abfall kann vermieden werden, wenn Sie Ihrem Kind eine wieder verwendbare Znüni-Box und Flasche mitgeben.

Familienurlaub

Als Familienurlaub gilt Urlaub der Kinder mit den Eltern, bzw. den Erziehungsberechtigten (Ferienverlängerung, Urlaub während der Schulzeit). Der Familienurlaub kann einzeln oder am Stück bezogen werden. Eine Erweiterung ist nicht möglich. Wir bitten Sie, Rücksicht auf den Schulbetrieb zu nehmen und den Urlaub nicht gesamt am Ende der Schulzeit Ihres Kindes zu beziehen. Die Inanspruchnahme eines Familienurlaubs muss spätestens 14 Tage vor dem Bezug der Klassenlehrperson angemeldet und mit Unterschrift auf einem Kontrollblatt in der Schule resp. dem Kindergarten bestätigt werden.



Für Kindergarten und Primarschule unterscheiden sich die Anzahl Tage für Familienurlaub:

- Familienurlaub Kindergarten
Pro Kindergartenjahr können fünf Tage Familienurlaub bezogen werden (einzeln oder zusammen). Es ist möglich, alle zehn Tage im gleichen Jahr zu beziehen.
- Familienurlaub Primarschule
Pro Schuljahr können zwei Tage Familienurlaub bezogen werden (einzeln oder zusammen). Es ist möglich, alle zwölf Tage im gleichen Jahr zu beziehen.

Zusätzlicher Urlaub

Für andere Beurlaubungen wie ausserordentliche Familienereignisse, Arztbesuche, Feiern religiöser Gemeinschaften, Wohnungswechsel, Anlässe von Vereinen, etc. stellen Sie bitte (wenn möglich) mindestens 14 Tage im Voraus ein Gesuch. Die entsprechenden Formulare erhalten Sie von der Klassenlehrperson Ihres Kindes. Über die Gewährung entscheidet je nach Dauer des Urlaubes die Klassenlehrperson oder die Schulleitung.

Förderung



Integrative Schule – eine Schule für alle

Viel wird in der Öffentlichkeit über die integrative Schule diskutiert. Was bedeutet sie in der konkreten Umsetzung? Die Volksschule soll jedes Kind in einer Gemeinschaft des sozialen Miteinanders ausreichend fördern und auf die Arbeitswelt vorbereiten. Dazu braucht es integrative Pädagogik und gut ausgebaute Förderangebote. Die integrative Förderung aller Kinder gemäss ihren Bedürfnissen ist ein gesetzlicher Auftrag.

Möglichst alle Kinder besuchen eine Regelklasse und werden integrativ gefördert. Die Kinder einer Klasse weisen in der Regel grosse Unterschiede in Begabung, Leistungsvermögen und Motivation auf. Nicht alle können gleich schnell lernen. Es kommen deshalb innerhalb einer Klasse verschiedene integrative Unterrichtsmethoden zum Lernen am gleichen Gegenstand zur Anwendung. Teamteaching (zwei Lehrpersonen unterrichten gemeinsam), selbstorganisiertes Lernen, unterschiedliche Aufgabenstellungen, Gruppenarbeiten usw. ermöglichen es, besser auf die einzelnen Kinder einzugehen und bewirken einen individuellen Lernfortschritt. Methodik, Didaktik und Lernmaterialien berücksichtigen sowohl die Bedürfnisse der einzelnen Kinder wie auch jene der Klasse. Die Organisation des Kollegiums in pädagogische Teams, die für zwei oder mehr Klassen zuständig

sind, soll eine gemeinsame Haltung aller in einer Klasse Unterrichtenden gewährleisten.

Förderangebote

An Förderangeboten für Kinder mit erhöhtem Förderbedarf stehen an unserer Schule folgende Angebote für die Unterstützung in Regelklassen zur Verfügung: Heilpädagogik, Logopädie, Psychomotorik, Deutsch als Zweitsprache und Begabten- und Begabungsförderung. Diese Angebote finden, wenn immer möglich, während des regulären Unterrichts oder parallel dazu statt. Über die Zuteilung der schulinternen Fördermittel entscheidet die Schulleitung nach Absprache mit den für die Förderung des Kindes zuständigen Lehr- und Fachpersonen.

Zusätzliche Unterstützung für einzelne Kinder

Diese Unterstützung gilt für Kinder, bei denen die schulinterne Förderung nicht ausreichend ist, um das Kind seinen Möglichkeiten entsprechend fördern zu können. Für diese Kinder werden nach einem Abklärungsverfahren zusätzliche Mittel bewilligt. Diese Mittel ermöglichen zum Beispiel eine intensiviertere oder spezialisierte heilpädagogische Unterstützung. Ist die Schulung des Kindes in der Regelklasse nicht möglich, werden die Kosten für den Besuch eines spezialisierten schulischen Angebotes übernommen.

Tagesstruktur



In der Tagesstruktur Erlensträsschen wird in Ergänzung zum Unterricht ein freiwilliges Betreuungsangebot für Kindergarten- und Primarschulkinder an fünf Tagen pro Woche geführt.

Die Tagesstruktur unterstützt Familien in ihrer Betreuungsaufgabe, fördert Kinder in ihrer Entwicklung von Sach-, Selbst- und Sozialkompetenzen, begünstigt die ganzheitliche Förderung und Integration und trägt zur Chancengleichheit bei. Sie ermöglicht Eltern, Familie und Beruf zu vereinbaren. Für die Betreuung, Begleitung und Unterstützung der Kinder sind pädagogisch qualifizierte Personen verantwortlich. Auf acht Schülerinnen und Schüler kommt eine Betreuungsperson.

Die Betreuung beinhaltet Zeit für Freizeitaktivitäten, zum Lernen und Ruhen sowie für die Verpflegung über den Mittag. Beim Mittagessen wird auf eine ausgewogene, schmackhafte und gesunde Ernährung geachtet.

Das Betreuungsangebot steht allen sozialen Kreisen offen. Durch die Vernetzung von Unterricht und Betreuung wird die Schule verstärkt zum Lern- und Lebensraum. Während der Schulferien ist die Tagesstruktur geschlossen. An deren Stelle werden vom Kanton Basel-Stadt Tagesferien angeboten.

Module der Tagesstruktur

07.00 – 08.00 Uhr: Frühhort

12.15 – 14.00 Uhr: Mittagsmodul *

14.00 – 15.45 Uhr: Nachmittagsmodul I

15.45 – 18.00 Uhr: Nachmittagsmodul II **

* Einlaufzeit für Kindergartenkinder von 12.00 – 12.15 Uhr.

** Anfangszeit des Nachmittagsmoduls II richtet sich nach dem Unterrichtsende.

Wer das Angebot nutzen möchte, muss mindestens vier Module belegen. Frühhort wird dabei nicht einberechnet. Die Anmeldung erfolgt beim Sekretariat Leitung Gemeindeschulen unter Tel. 061 208 60 04. Der Anmeldeschluss für das Folgejahr ist jeweils am 31. Januar.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an die Leitung Tagesstruktur, Frau M. Vonder Mühl

Benötigen Sie ausschliesslich Mittagsbetreuung für Ihr Kind?

Der **Mittagstisch Riehen**, www.mittagstisch-riehen.ch, bietet an vier Standorten Mittagsbetreuung mit Mittagessen an. Weitere Informationen am Dienstag von 08.30 – 11.30 Uhr unter Tel. 077 427 18 92.

Team

Schulleitung



Ruth Flück
Schulleitung



Monika Vonder Mühl
Leitung Tagesstruktur

Sekretariat



Sandra Wirz
Sekretariat

Kindergartenklassen		Lehrpersonen Kindergärten	
Schmiedgasse B		Corinne Epting / Christina Wabbel	
Wendelinsgasse		Marianne Walther-Zaugg / Danielle Heer	
Heilpädagogin		Alexandra Schilling	
Primarklassen		Lehrpersonen Primarschule	
Einführungsklasse		Julia Genrich	
Klasse 1a		Annabel Neecke / Andrea Jurt	
Klasse 2a		Aline Martin / Hannah Berns / Katrin Kraus	
Klasse 3a		Annette Barth Buser / Brigitte Herz-Elmiger / Ariane Wolf	
Klasse 4a		Urban Koch	
Klasse 5a		Sandro Macchi / Barbara Schär Weiss / vakant	
Klasse 5b		Michael Noeken / Melanie Meyer	
Klasse 6a		Karin von Burg	
Fächer		Lehrpersonen	
Französisch		Katrin Büchi / Melanie Meyer	
Englisch		Katrin Büchi	
Musik und Bewegung		Beatrice Wolf	
Textiles Gestalten / Technisches Gestalten		Andrea Paro / Ariane Wolf	
Religion		Marianne Rohrbach	
Begabtenförderung		Heike Langenheim	
Schulische Heilpädagogik		Vera Greis	
Logopädie		Liliane Odermatt	
Psychomotorik		Anja Böhm	
Deutsch als Zweitsprache (DaZ)		Ruth Nathan	
Assistenz IK / Vorpraktikantin / Zivi		Marlon Knotek / Tamar Boloix	
Tagesstruktur		Personen	
Leitung		Monika Vonder Mühl	
Mitarbeitende		Gaby Gasparini / Franziska Bär / Svetlana Jenic / Julia Klimmer / Selina Lorenz / Noah Nosdeo / Claudia Riedo / Renata Zwahlen / Radica Zurkic / Danielle Heer / Andrea Jurt / Marianne Walther-Zaugg	
Schulsozialarbeit		Maryam Ahmadi	
Hauswart		Marcel Stasiak	

Die Lehrpersonen erreichen Sie per email: Vorname.Nachname@edubs.ch

Stand: Juni 2021

Schuljahresprogramm 2021 / 2022

1. Semester	Beginn: 16.08.2021 – Ende: 23.01.2022
2. Semester	Beginn: 24.01.2022 – Ende: 02.07.2022

Schulferien

Herbstferien	02.10.2021 – 16.10.2021
Weihnachtsferien	18.12.2021 – 01.01.2022
Fasnachts-/Sportferien	26.02.2022 – 12.03.2022
Frühjahrsferien	09.04.2022 – 23.04.2022
Sommerferien	02.07.2022 – 13.08.2022

Bitte beachten Sie, dass am Freitag vor den Herbst-, Weihnachts-, Fasnachts- und Sommerferien der Schul- und Tagesstrukturschluss bereits um 16.00 Uhr ist.

Schulfreie Tage

Jahresversammlung der Kantonalen Schulkonferenz*	30.03.2022
obligatorische Lehrpersonenfortbildung (DTB)	11.04.2022 – 13.04.2022
1. Mai	
Auffahrt mit Auffahrtsbrücke	26.05.2022 – 27.05.2022
Pfingstmontag	06.06.2022

Elternabende

Kindergarten Schmiedgasse B	25.08.2021	um 19.00 Uhr
Kindergarten Wendelinsgasse	16.08.2021	um 20.00 Uhr
Einführungsklasse	06.09.2021	um 19.00 Uhr
Klasse 1a	30.08.2021	um 19.00 Uhr
Klasse 2a	28.09.2021	um 19.00 Uhr
Klasse 3a	01.09.2021	um 19.00 Uhr
Klasse 4a	06.09.2021	um 18.00 Uhr
Klasse 5a	02.09.2021	um 19.00 Uhr
Klasse 5b	26.08.2021	um 19.00 Uhr
Klasse 6a	31.08.2021	um 18.00 Uhr

Anlässe an der Primarstufe Erlensträsschen

(aufgrund der aktuellen Situation kann es zu Änderungen kommen)

Zeitfenster Ausflugstag	23.08.2021 – 01.10.2021
Waldweihnacht	16.12.2021
Zeugnisabgabe erstes Semester 6. Klasse	bis 14.01.2022
Spielmorgen	02.02.2022
Schulfasnacht	25.02.2022
Sport- und Bewegungstag	12.05.2022
Ausweichdatum: Sport- und Bewegungstag	19.05.2022
Zeugnisabgabe zweites Semester 6. Klasse	bis 03.06.2022
Projektwoche	07.06.2022 – 10.06.2022
Zeugnisabgabe 1.- 5. Klasse	bis 24.06.2022
Verabschiedung 6. Klasse	01.07.2022

* Wichtiger Hinweis:

Von den Gemeindeschulen wird an der Jahresversammlung der Kantonalen Schulkonferenz vom 30. März 2022 kein Betreuungsangebot bereitgestellt. Weitere Informationen: Landauer, Riehen, www.landauer.ch

Rund um die Schule



Gesunde Schule

Schulzahnpflege

Einmal pro Jahr werden die Zähne der Kinder sowohl der Kindergärten als auch der Primarschule in der Schulzahnpraxis kontrolliert (ohne Röntgenbilder). Dabei werden auch bestehende Füllungen kontrolliert, ein kieferorthopädisches Screening durchgeführt sowie die altersgemässe Gebissentwicklung beurteilt. Zudem erhalten die Kinder Informationen über eine professionelle Zahnpflege und gesunde Ernährung. Weitere Informationen finden Sie unter: www.riehen.ch/schulzahnpflege.

Primarschule

Seit dem 24. März 2010 ist die Primarschule Erlensträsschen offiziell Mitglied des Netzwerks Gesundheitsfördernder Schulen Basel-Stadt. Mit diesem Beitritt verpflichtet sich die Schule in allen Bereichen Gesundheit zu fördern und Präventionsarbeit zu leisten. Körperliche und geistige Fitness, emotionale und soziale Gesundheit der Kinder und Lehrpersonen sollen im Unterricht, beim Arbeiten und im Zusammenleben im Erlensträsschen bewusst erlebt, gefördert und berücksichtigt werden.

Hochdeutsch im Kindergarten

Im Kindergarten wird der Dialekt gepflegt. Die Kinder sollen aber auch erste Erfahrungen mit Hochdeutsch

(Standardsprache) sammeln können. Dialekt und Hochdeutsch werden gleichwertig angewandt. Wie diese Vorgabe in Ihrem Kindergarten konkret umgesetzt wird, wird Ihnen die Lehrperson am Elternabend mitteilen.

Unterricht in Heimatlicher Sprache und Kultur (HSK)

Unterricht in Heimatlicher Sprache und Kultur, kurz HSK, vermittelt Ihrem Kind die Sprache und Kultur des Heimatlandes. HSK-Unterricht gibt es im Kanton Basel-Stadt in 35 Sprachen. Die Lektionen finden einmal pro Woche ausserhalb der regulären Unterrichtszeit in öffentlichen Schulen statt. Im HSK-Unterricht werden Kinder aus verschiedenen Schulen, aber der gleichen Schulstufe, zusammen unterrichtet. Er wird von den Botschaften oder Konsulaten der Herkunftsländer oder von privaten Organisationen wie Elternvereinen angeboten und finanziert. Die Eltern zahlen meistens einen Beitrag. Sie erhalten von der Klassenlehrperson die Anmeldeunterlagen für die HSK-Kurse. Im Internet finden Sie weitere Informationen: www.pz.bs.ch/unterricht/hsk



Besondere Projekte unserer Schule sind:

- Mein Körper gehört mir, Internet Handy & Co
- Monatssingen
- Schulgarten
- Forschungsecken
- Schülerkonferenz
- Weiterführen des gesunden Schulhauszünis
- Senioren im Schulzimmer
- enge Kooperation mit der Fondation Beyeler

Private elektronische Medien

Die Nutzung von privaten elektronischen Medien durch Schülerinnen und Schüler ist wie folgt geregelt: während der Schulzeit sind sie weder hör- noch sichtbar (Ausnahmen in Absprache mit der Lehrperson).

Schulweg

Es ist wichtig, dass Ihr Kind den Weg zur Schule sicher kennt. Gehen Sie den Weg wiederholt mit Ihrem Kind, weisen Sie es auf Gefahren hin. Wenn Ihr Kind dann sicher und selbstständig in die Schule geht, wird sein Selbstbewusstsein gestärkt und es lernt gleichzeitig, sich im Verkehr sicher und korrekt zu verhalten.

Schulunfallversicherung

Grundsätzlich sind alle Kinder durch die obligatorische

Krankenkassenzugehörigkeit unfallversichert. Deshalb gilt auch die Regel, dass Unfälle während der Unterrichtszeiten der privaten Krankenkasse gemeldet werden müssen. Die Schulunfallversicherung wird dann einbezogen, wenn die Gefahr von Invalidität besteht oder ein Todesfall eingetreten ist. Versichert sind alle Schülerinnen und Schüler, die die Primarstufe in Riehen oder Bettingen besuchen. Die Versicherung gilt auf dem direkten Schulweg, während des ordentlichen Schulbetriebs, in Lagern, während Exkursionen und Schulreisen sowie während des Besuchs der Tagesstrukturen.

Für die schulfreie Zeit besteht kein Versicherungsschutz.

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an die für die Versicherungen des Kantons Basel-Stadt zuständige Rimas Insurance-Broker AG, Leonhardsstr. 55, CH-4051 Basel, Tel. 061 269 81 11

Schulhausordnung Primarschule

Schulareal

Auf dem Schulareal sind Velos, Trottinets, Skateboards und ähnliche Fahrzeuge nicht erlaubt. Bei einem weiten Schulweg können die Kinder mit einer Bewilligung Velos oder Trottinets benutzen. Ein entsprechendes Gesuch richten die Eltern an die Schulleitung. Die Fahrzeuge werden in den dafür vorgesehenen Velo- bzw. Trottineständern abgestellt.



Pausen

Die Kinder verbringen die Pausen bei jedem Wetter im Pausenhof. Der Naturpausenhof, die Rutschbahn und zwei Spielkisten bieten vielfältige Anregungen für Pausenspiele. Die Lehrpersonen sind für die Aufsicht während der Pausen besorgt.

Schulsozialarbeit

Die Schulsozialarbeit Basel-Stadt ist eine Fachstelle des Erziehungsdepartements. Sie bearbeitet Anliegen im Bereich sozialer Fragen und Probleme aller an einem Schulstandort tätigen Personen. Dazu gehören Kinder, Jugendliche, deren Eltern und Erziehungsberechtigte, Lehrpersonen sowie Leitungspersonen und weitere Personen im Umfeld der Schule. Ein Beratungsgespräch erfolgt auf freiwilliger Basis, die Schulsozialarbeit steht unter Schweigepflicht, sie nimmt ein Gesprächsanliegen grundsätzlich an und sorgt bei Bedarf für den Einbezug weiterer Personen oder Fachstellen.

Fundgegenstände

Primarschule

- Bitte schreiben Sie Jacken, Hausschuhe, Turnsachen und Znüni-Boxen mit dem Namen Ihres Kindes an
- Kleider, Turnzeug und ähnliches werden im 1. Untergeschoss gesammelt und können dort abgeholt werden

- Wertsachen und Uhren werden im Lehrerzimmer aufbewahrt. Bitten Sie die Klassenlehrperson Ihres Kindes um die Herausgabe
- Am Schuljahresende stellen wir die Fundgegenstände aus. Was übrig bleibt, wird einer gemeinnützigen Institution übergeben

Kopfläuse

Läusebefall hat nichts mit schlechter Hygiene zu tun und kommt sehr häufig vor. Die Übertragung erfolgt hauptsächlich durch direkten Kopf zu Kopf Kontakt, in seltenen Fällen auch durch ausgetauschte Kopfbedeckung, Haarkämme oder andere persönliche Gegenstände. In den Schulen treten immer wieder Kopfläuse auf. Wenn Ihr Kind Kopfläuse hat, sollte die Klassenlehrperson sofort informiert werden. Wir werden dann entsprechende Merkblätter verteilen. Anschliessend sind wir auf Ihre Hilfe angewiesen. Kontrollieren Sie die Haare Ihres Kindes in den nächsten Tagen regelmässig. Je früher ein Befall mit Läusen entdeckt und behandelt wird, desto einfacher ist er wieder in den Griff zu bekommen. www.lausinfo.ch.

All diese Infos und mehr finden Sie auch auf:
www.schule-erlenstraesschen.ch



Zusammenarbeit Eltern – Schule



Zu den Aufgaben der Eltern gehört, dass

- sie Interesse zeigen für ihr Kind in der Schule
- sie die schulischen Bedürfnisse ihrer Kinder wahrnehmen und ihnen zu Hause ein geeignetes Lernumfeld zur Verfügung stellen
- sie pünktlich zu vereinbarten Terminen erscheinen
- sie sich an vereinbarte Abmachungen halten
- sie sich mit Fragen, Anliegen und Problemen, welche die Klasse, den Unterricht der Klassenlehrperson oder denjenigen einer Kollegin / eines Kollegen betreffen direkt an die betreffende Lehrperson wenden

Zu den Aufgaben der Lehrperson gehört, dass

- sie mit dem Kind die Ziele gemäss dem Lehrplan erreicht, resp. das Kind seinen Fähigkeiten entsprechend fördert
- sie mit den Eltern gemeinsam ein Ziel verfolgt, als Fachperson Vorschläge zum Erreichen dieses Zieles anbietet und klare Abmachungen für die gemeinsame Weiterarbeit trifft
- sie stets das Kind und dessen Förderung in den Vordergrund stellt
- sie bei Unklarheiten bei den Eltern nachfragt
- sie das Gespräch klar und zielgerichtet plant und durchführt

Elternabend

Pro Schuljahr findet mindestens ein Elternabend statt (1. Quartal). Die genauen Termine pro Klasse finden Sie auf der Seite 9 im Schuljahresprogramm.

Lernbericht, Standortgespräch und Zeugnis

Zwischen Januar und März erhalten Sie den Lernbericht Ihres Kindes und eine Einladung zu einem Standortgespräch, an dem Sie diesen Lernbericht und weitere relevante Themen mit der zuständigen Lehrperson Ihres Kindes besprechen. Im ersten Jahr des Kindergartens erhalten Sie den Lernbericht und die Einladung zum Standortgespräch erst im Mai oder Juni.

Am Ende des Schuljahres erhalten alle Primarschulkinder ein Zeugnis. Schülerinnen und Schüler der 6. Primarklassen erhalten zwei Zeugnisse, jeweils eines nach jedem Semester.

Fragen und Konflikte

Kindergarten und Primarschule

Bei Fragen, Unsicherheiten oder Konflikten wenden Sie sich bitte immer zuerst an die direkt betroffene Kindergarten- und Klassen- resp. Fachlehrperson. Falls das Gespräch zu keiner Klärung oder Einigung führt, kann die Schulleitung beigezogen werden.

Schulrat / Elternrat

Jede Schule hat ihren eigenen Schul- und Elternrat. Der Schulrat ist mit fünf bis sieben Personen aus Politik und Gesellschaft besetzt und hat die Aufgabe, die Schule zu begleiten und zu beraten. Im Schulrat sind auch ein Mitglied der Schulleitung und des Lehrerkollegiums vertreten. Der Elternrat besteht aus je zwei Elterndelegierten jeder Klasse.

Aufgaben des Schulrats

Der Schulrat kann von jeder betroffenen Person zur Vermittlung bei einem die Schule betreffenden Problem angefragt werden, wenn im direkten Schulumfeld keine Klärung gefunden werden konnte. Er versucht, eine für alle Parteien zufriedenstellende Lösung zu finden. Gelingt keine Einigung, gibt er eine Lösungsempfehlung zu Händen der Schulleitung ab.

Die Präsidentin oder der Präsident und die schulexternen Mitglieder des Schulrats haben zusätzlich die folgenden Aufgaben und Befugnisse:

- Sie besuchen regelmässig die Schule, insbesondere den Unterricht, die Elternabende und die Schulanlässe und verschaffen sich dadurch einen Einblick in die Arbeit der Schule
- Rückmeldungen zu ihren Eindrücken richten sie an die Lehrperson und die Schulleitung
- Sie stellen Anträge an die Schulleitung oder die Leitung der Gemeindeschulen
- Sie können Schulthemen von allgemeinem Interesse bei den zuständigen Stellen zur Sprache bringen
- Sie verfassen zu Händen des Gemeinderats der Standortgemeinde jährlich einen gemeinsamen kurzen schriftlichen Bericht über ihre Arbeit

Aufgaben des Elternrats

„Der Elternrat kann sich mit Schulthemen befassen, welche die Erziehungsberechtigten, Schülerinnen und Schüler betreffen, und sich als Ansprechpartner für die



Schulleitung zur Verfügung stellen.“ (Auszug aus dem kantonalen Schulgesetz § 91a.- Abs. 3)

Jährlich werden pro Schulklasse (Kindergarten und Primarschule) zwei Elterndelegierte durch Erziehungsberechtigte der Schüler gewählt. Der Elternrat hat im Grundsatz folgende Aufgaben:

- Kontaktförderung unter den Eltern in der Klasse und der gesamten Schule
- Elterninitiativen der Klassen koordinieren
- Ansprechpartner für Lehrpersonen
- Wahl von zwei Delegierten in den Schulrat
- Mitarbeit bei Klassenanlässen
- Durchführung der jährlichen Wahl von zwei Elterndelegierten

Der Elternrat ist die Vertretung der Erziehungsberechtigten eines Schulstandortes und ist für eine konstruktive Zusammenarbeit mit dem Kollegium und der Schulleitung sowie zur Unterstützung für attraktiven Schulstandort besorgt.

Der Elternrat hat keine Aufsichtsfunktion und macht keine Beurteilung einzelner Lehrpersonen. Zudem ist er nicht zuständig für die Behandlung individueller Schulprobleme.

Adressen und Kontakte

Schulstandort Erlensträsschen

Primarschule Erlensträsschen

Erlensträsschen 8, 4125 Riehen
ps.erlen@riehen.ch
www.schule-erlenstraesschen.ch

Schulleitung

Ruth Flück
Tel. 061 208 60 11, in dringenden Fällen 079 877 66 98
ruth.flueck@riehen.ch

Sekretariat

Sandra Wirz
Tel. 061 208 60 12
sandra.wirz@riehen.ch

Lehrerzimmer Tel. 061 208 60 13
Team der Tagesstruktur Tel. 076 492 92 36

Leitung Tagesstruktur

Monika Vonder Mühll, Tel. 061 208 60 15
monika.vondermuehll@riehen.ch

Hauswart

Marcel Stasiak, Tel. 079 731 75 70
marcel.stasiak@riehen.ch

Kindergarten Schmiedgasse B

Corinne Epting und Christina Wabbel
Schmiedgasse 46 B, 4125 Riehen
Tel. 079 704 65 09

Kindergarten Wendelinsgasse

Marianne Walther-Zaugg und Danielle Heer
Wendelinsgasse 21, 4125 Riehen
Tel. 079 704 65 04

Schulsozialarbeit

Maryam Ahmadi, Erlensträsschen 8, 4125 Riehen
Tel. 079 679 27 63, maryam.ahmadi@bs.ch

Verein Mittagstisch Riehen

c/o Haus der Vereine
Baselstrasse 43, 4125 Riehen
info@mittagstisch-riehen.ch
www.mittagstisch-riehen.ch

Schulpsychologischer Dienst (SPD)

Austrasse 67, 4051 Basel
Tel. 061 267 69 00
spd@bs.ch, www.edubs.ch/dienste/spd

Kinder- und Jugend-Gesundheitsdienst

Malzgasse 30, 4001 Basel
Tel. 061 267 90 00
schularzt@bs.ch, www.gesundheit.bs.ch

Kinder- und Jugenddienst (KJD)

Leonhardsstrasse 45, Postfach, 4001 Basel
Tel. 061 267 45 55
kjd@bs.ch, www.kjd.bs.ch

Schulzahnpraxis Zahnhase.ch

Schmiedgasse 23, 4125 Riehen,
Tel. 061 641 68 00
schulzahnpflege@diezahnaerzte.ch

Sozialdienst Gegenseitige Hilfe

In den Neumatten 63, 4125 Riehen
Tel. 061 601 43 67
www.gegenseitigehilfe.ch

Familien-, Paar- und Erziehungsberatung

Greifengasse 23, Postfach 189, 4005 Basel
Tel. 061 686 68 68
info@fabe.ch, www.fabe.ch

Freizeitzentrum Landauer

Bluttrainweg 12, 4125 Riehen
Tel. 061 646 81 61
freizeitzentrum.land@riehen.ch
www.landauer.ch

